

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	106055
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6620</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Rönneburg
<b>Bearbeitung</b>	NAB	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>322</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	08.07.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6287,8877
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 4.2 Sumpfwälder	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Von Schwarz-Erlen und Eschen eingenommener quelliger Bereich innerhalb eines Buchenwaldes. Zuvor als Teilfläche, jetzt als eigener Biotop und LRT 91E0 erfasst.

Das Gefälle nach NO bedingt eine feuchte Rinne, in der sich in niederschlagsreichen Zeiten das Wasser zu einem kleinen Rinnsal sammelt. Es verschwindet in einem Rohr unter der Bahn und entwässert in den dahinter liegenden Fleet. Die Krautschicht ist teilweise von Seggenried aus Carex acutiformis geprägt, stellenweise ist niedrigwüchsige Vegetation mit dem Quellzeiger Cardamine amara zu finden, ansonsten treten Arten des umgebenden Buchenwaldes auf.

In einem feuchten Teilbereich sind die Eschen teilweise abgestorben (Vernässung? Eschentriebsterben?), in Folge der besseren Belichtung hat sich hier eine dichte Strauchschicht aus Echter Traubenkirsche und Eschen entwickelt.

Forstliche Nutzung des Gesamtbestandes.

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WEQ	Erlen-Eschen-Quellwald (2000)		
4	91E0*	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	in einem Buchenwald zw. Bahnstrecke, Vogteistrasse, Kanzlerstr./Achterkamp und Ander Eiche		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Wald, Bahn		
<b>Rechtswert (X)</b>	567310	<b>Hochwert (Y)</b>	5921295
<b>Bezirk</b>	Harburg	<b>Naturraum</b>	Marmstorfer Flottsandplatte (640.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Rönneburg (706)	<b>Gemarkung</b>	Rönneburg (720)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Marmstorfer Flottsandplatte [ HH-2021 / Anteil: 98% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

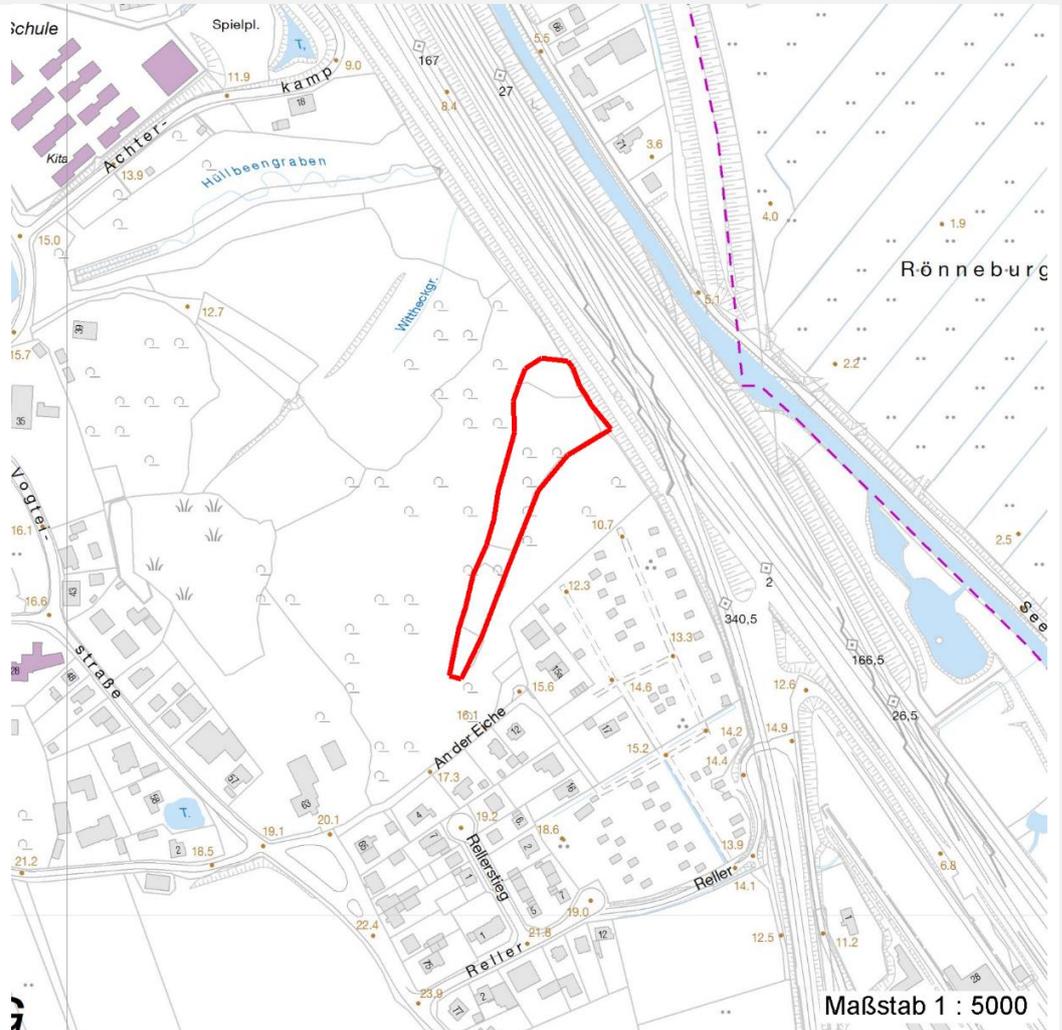
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	106055
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6620</b>
<b>Bearbeitung</b>	NAB	<b>DK5 - Name</b>	Rönneburg
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>322</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Kartierung</b>	08.07.2016
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6287,8877
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
106055	29847	6620	12	04.06.2007	<	6622	15

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
57553	0	6620_322_080716_1.JPG	
57554	0	6620_322_080716_2.JPG	
57555	0	6620_322_080716_3.JPG	
57556	0	6620_322_080716_4.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	106055
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6620</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Rönneburg
<b>Bearbeitung</b>	NAB	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>322</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	08.07.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6287,8877
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Entwässerung Eutrophierung
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für den Biotopverbund Teil eines größeren Biotopkomplexes Rest der ursprünglichen Naturlandschaft
Maßnahmen	1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen

## Foto

<b>Fotodatei</b>	6620_322_080716_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	6620_322_080716_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



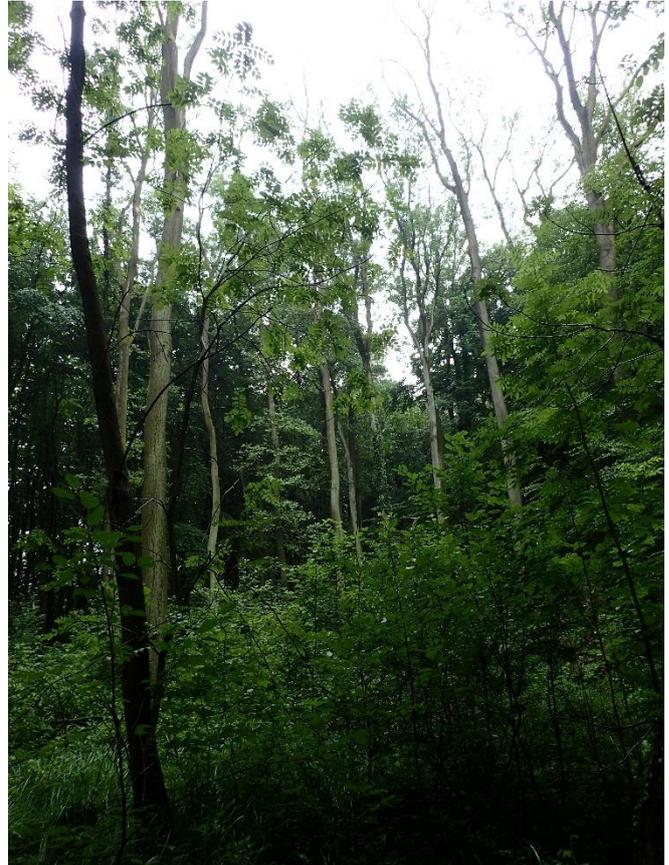
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	106055
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6620</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Rönneburg
<b>Bearbeitung</b>	NAB	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>322</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	08.07.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6287,8877
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

<b>Fotodatei</b>	6620_322_080716_3.JPG	<b>Fotodatei</b>	6620_322_080716_4.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Erlen-Eschen-Quellwald (2000)	<b>Biotoptyp</b>	WEQ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)	<b>FFH-LRT</b>	91E0*
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
xx		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	106055
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6620</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Rönneburg
<b>Bearbeitung</b>	NAB	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>322</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	08.07.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6287,8877
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Maßnahmen	1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen
<b>Boden</b>	
Feuchte	7 - feucht
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	quellige Rinne und quellige Bereiche die in die Rinne entwässern
Neigung - Gelände	N1 - sehr schwach geneigt (2-3,5%)
Belichtung	4 - schattig bis halbschattig
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	80 %
1. Baumschicht	50 %
2. Baumschicht	5 %
Strauchschicht	70 %
1. Krautschicht	90 %

## FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
<b>1</b>	<b>91E0 (BFN) Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)</b>		C	
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b>		B	
3.2	Deckungsanteil der lebensraumtypischen Gehölzarten in Baum- und Strauchschicht(en) A: 100 % B: >= 90 % Begründung für Bewertung: die Gesamt-Deckung der Gehölze ist tatsächlich geringer, es sind aber alle Gehölze lebensraumtypisch. C: >= 70 %	80	B	
3.2	Krautschicht (inkl. Kryptogamen) (Artenliste erstellen; Bewertungsgutachterlich mit Begründung) A: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung charakteristisch; hoher Flächenanteil B: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung gering verändert Begründung für Bewertung: hoher Anteil Rubus idaeus, viele Arten der Buchenwälder - Übergangstandort/Misch-LRT mit 9130... C: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung stark verändert bzw. sehr geringer Flächenanteil		B	
<b>4</b>	<b>Habitatstrukturen</b>		C	
4.2	Wal dentwicklungsphasen / Raumstruktur (Flächenanteil (%) jeder vorhandenen Phase nennen) A: gute Raumstruktur d. h. >= 2 Baumschichten, dabei Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) B: Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) C: sofern nicht A oder B zutrifft		B	

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	106055
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6620</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Rönneburg
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>322</b>
<b>Bearbeitung</b>	NAB	<b>Kartierung</b>	08.07.2016
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6287,8877
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**FFH-Bewertungen (BFN)**

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
	sonstige typische Strukturen: quellige Stellen, Tümpel, Flutmulden, naturnahe Bach- bzw. Flussufer, Kolke, Sandflächen (Bewertung gutachterlich mit Begründung)			
	A: hohe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen			
	B: mittlere Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen		B	
	C: geringe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen			
4.2	Habitatbäume			
	A: >= 6 Stück / ha			
	B: >= 3 Stück / ha			
	C: < 3 Stück / ha	2	C	
4.2	Totholz			
	A: > 3 Stk./ha, liegendes und stehendes Totholz			
	B: > 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz	2	B	
	C: >= 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz			
4.2	naturnahe Dynamik/Überflutungen			
	A: weitgehend natürliche Dynamik		A	
	B: in Teilen natürliche Dynamik			
	C: nur kleinflächig			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b>		B	
5.2	Gewässerunterhaltung (gutachterlich mit Begründung)			
	A: keine oder geringe, d. h. höchstens punktuelle Beeinträchtigung		A	
	B: funktionale Beeinträchtigung für Teilbereiche deutlich erkennbar			
	C: erhebliche funktionale Beeinträchtigung des gesamten Vorkommens			
5.2	Deckung Neophyten (%) (Impatiens glandulifera, Reynoutria spp., Heracleum mantegazzianum u. a.; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen)			
	A: < 10 %	0	A	
	B: 10 - 25 %			
	C: > 25 %			
5.2	Deckung sonstiger Störzeiger (%) (Krautschicht; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen)			
	A: < 25 %	20	A	
	Begründung für Bewertung: Rubus idaeus			
	B: 25 - 50 %			
	C: > 50 %			
5.2	oberflächliche Entwässerung, z. B. durch Gräben (gutachterlich mit Begründung)			
	A: keine		A	
	B: gering bis mäßig, z. B. durch einige flache Gräben			
	C: starke Entwässerung durch tiefe Gräben			
5.2	weitere Beeinträchtigungen			
	A:			
	B:		B	
	Begründung für Bewertung: starker Bahnlärm			
	C:			
5.2	Gewässerverrohrung, -verlegung, -begradigung, -verbau, Uferbefestigung, Eindeichung (gutachterlich mit Begründung)			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	106055
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6620</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Rönneburg
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>322</b>
<b>Bearbeitung</b>	NAB	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			08.07.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				6287,8877
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
<b>1 Lebensraumtyp</b>				
<b>3 Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
<b>4 Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
<b>5 Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung				
5.2	A: nicht vorhanden, daher natürliche Gewässerdynamik B: Gewässer in Teilbereichen verbaut, natürliche Gewässerdynamik eingeschränkt, falls Eindeichung: regelmäßige Überflutung durch Qualmwasser C: Gewässer überwiegend verbaut, da durch keine natürliche Gewässerdynamik möglich, falls Eindeichung: keine Überflutung durch Qualmwasser		A	
5.2	Verbiss (Beeinträchtigung der Naturverjüngung, Ausfall von Haupt oder Nebenbaumarten) A: Verbiss nicht nachweisbar oder nur sehr gering, < 10% Verbiss B: Verbiss deutlich erkennbar, 10 - 50% aber kein Ausfall von Arten C: erheblicher Verbissdruck: > 50% natürliche Baumarten fehlen verbissbedingt	5	A	
5.2	Befahrungsschäden (gutachterlich mit Begründung) A: keine Fahrspuren und Gleisbildung erkennbar B: mäßige Beeinträchtigung, z. B. durch wenige, flache Fahrspuren und/oder geringe Gleisbildung in Randbereichen C: starke Beeinträchtigung, z. B. durch viele, tiefere Fahrspuren und/oder Gleisbildung innerhalb des Bestandes		A	
5.2	Schäden an lebensraumtypischen Standortverhältnissen, Waldvegetation und Struktur (einschließlich Nutzung) A: ungestörter Lebensraumtyp B: Beeinträchtigung auf <= 50 % der Fläche C: Beeinträchtigung auf > 50 % der Fläche	5	B	
5.2	Deckungsanteil nicht heimischer Gehölzarten (%) (Arten und Anteil nennen, Bewertung gutachterlich) A: Anteil an der Baumschicht < 5 %, kein Voranbau B: Anteil an der Baumschicht 5 - 10 % C: Anteil an der Baumschicht > 10 % oder Voranbau		A	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbschattig	4,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	6,7
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,2
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,5
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	wertloses Futter	0,5
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		3

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		S													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		K1													

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	106055
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6620</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Rönneburg
<b>Bearbeitung</b>	NAB	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>322</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	08.07.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6287,8877
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		B1													
Anemone nemorosa (Busch-Windröschen)	7	z															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		B1													
Cardamine amara (Bitteres Schaumkraut)	7	z												V		V	
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	h															
Carex remota (Winkel-Segge)	7	z															
Carex sylvatica (Wald-Segge)	7	z												3			
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z		B2													
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	h															
Cornus alba (Weißer (Tartarischer) Hartriegel)	7	z		S													
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	z															
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	d															
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	h		K1													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	h		B1													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	l		S													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		B2													
Galeobdolon luteum (Echte Goldnessel)	7	h												V			
Galeobdolon luteum (Echte Goldnessel)	7	l												V			
Geranium robertianum (Stinkender Storchschnabel)	7	z															
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z															
Hedera helix (Efeu)	7	z															
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	z															
Oxalis acetosella (Wald-Sauerklee)	7	z															
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	l		S													
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	z		B2													
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	z															
Rubus idaeus (Himbeere)	7	l															
Sanicula europaea (Sanikel)	7	z												1			
Stachys sylvatica (Wald-Ziest)	7	z															
Valeriana officinalis (Echter Baldrian)	7	z												D		D	
Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball)	7	z		S													
Viola spec. (Veilchen, Stiefmütterchen)	7	z															
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>5</b>	<b>2</b>		
<b>Anzahl Arten</b>														<b>29</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland